

Workshop: Karrierepotenziale mit dem Kompetenzprofil entdecken

Datum:	Mi, 30.10.2024, 10:00–12:00 Uhr
Ort:	online via Zoom
Zielgruppe:	Postdocs aller Fachbereiche der UA Ruhr-Universitäten (max. 25 Teilnehmende)
Trainerinnen:	Dr. Maria Verena Peters (TU Dortmund), Valentina Vasilov (Universität Duisburg-Essen)
Anmeldefrist:	16.10.2024

» Bitte melden Sie sich hier an: <https://eveeno.com/229615959>

Beschreibung

Der Workshop adressiert Postdocs, die Klarheit über ihre eigenen Motive, Stärken und Potenziale gewinnen wollen. Auf Grundlage eines kompetenzbasierten Ansatzes werden sie dazu befähigt, konsequent zielorientiert zu handeln und kongruente Entscheidungen über mögliche Bereiche der persönlichen Weiterentwicklung zu treffen. Die Teilnehmer*innen sind eingeladen, ein persönliches Profil zu entwickeln und lernen Strategien kennen, wie sie dieses gegenüber potenziellen Arbeitgebern oder Stakeholdern wirkungsvoll kommunizieren können.

- Analyse Ihrer Werte: Was will ich?
- Analyse Ihrer Kompetenzen: Was kann ich? Was mache ich gern?
- Impulse für die Erstellung Ihres persönlichen Kompetenzprofils
- Kompetenzen belegen: Wie stelle ich überzeugend dar, was ich kann?

Wir arbeiten im Plenum und in Kleingruppen.

Hinweis:

Der Workshop kann der Vorbereitung auf das neue, gemeinsame Veranstaltungsformat „**connecting.ruhr**“ mit dem Jungen Initiativkreis Ruhr am 05.11.2024 dienen. Die Teilnahme daran ist aber keine Voraussetzung für die Anmeldung zu diesem Workshop.

[Hier](#) finden Sie weitere Informationen zu „**connecting.ruhr**“.

Trainerinnen

Dr. Maria Verena Peters ist Ansprechpartnerin für Postdocs und Juniorprofessorinnen und -professoren am Graduiertenzentrum der TU Dortmund. Neben der individuellen Karriereberatung entwickelt sie Karriereworkshops sowie Informations- und Netzwerkveranstaltungen für diese Zielgruppe.

Valentina Vasilov ist personenzentriert-integrativer Coach (DACB, GwG, RTC), Supervisorin i. A. (DGSv) sowie Trainerin zu Themen der Karriereentwicklung, Kommunikation, psychosozialer Gesundheit und guter wissenschaftlicher Praxis. Sie hat langjährige Berufserfahrung in der Beratung und Förderung von Wissenschaftler*innen auf dem Karriereweg sowie fundierte Erfahrungen im Diversity Management im akademischen Bereich. Sie ist ausgebildete Mental Health First Aider und Co-Autorin der UniWiND-Kompetenz-Toolbox.